

(Bisherige Bezeichnung: Disborooft 412 Dachschicht)

DisboROOF 412

1K-Acryl-Dachbeschichtung



Elastische Acryl-Dispersionsbeschichtung für geneigte Dächer mit Faserzementplatten, Bitumen-Dachdichtungs- und -Schweißbahnen, Faserzementschindeln an senkrechten Flächen.

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Oberflächenschutz für geneigte Dachdeckungen aus Faserzementplatten, Bitumen-Dachdichtungs- und -Schweißbahnen. Faserzementschindeln an senkrechten Flächen z.B. an Ortgang- und Traufbrettern, Kamin- und Giebelflächen, jedoch nicht für Dachdeckungen aus Faserzementschindeln!	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ hohes Widerstandsvermögen gegen Witterungs- und Umwelteinflüsse ■ hohe Elastizität auch bei niedrigen Temperaturen ■ wasserdampfdiffusionsoffen und wasserdicht ■ durch thixotrope Einstellung sind hohe Schichtdicken in einem Arbeitsgang möglich 	
Materialbasis	Acryl-Dispersion	
Verpackung/Gebindegrößen	15 l Kunststoffeimer	
Farbtöne	Dunkelbraun, Schiefer, Betongrau, Ziegelrot Sonderfarbtöne auf Anfrage.	
Glanzgrad	Matt	
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei Originalverschlossenes Gebinde 24 Monate lagerstabil.	
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,5 g/cm³ ■ Festkörpergehalt: ca. 73 Gew.-% ■ Trockenschichtdicke: ca. 60 µm/100 ml/m² ■ Diffusionswiderstandszahl μ (H₂O): ca. 560 ■ Reißdehnung: ca. 250 % 	

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Faserzementplatten sowie mindestens 1 Jahr bewitterte Bitumen-Dachdichtungs- und -Schweißbahnen. Faserzementschindeln nur an senkrechten Dachflächen.
-----------------------	---



Untergrundvorbereitung

Defekte Bedachungsmaterialien, defekte An- und Abschlüsse durch Fachfirmen austauschen bzw. instand setzen lassen. Die Dachdeckung muss ausreichend hinterlüftet sein.

1. Faserzementplatten und -schindeln:

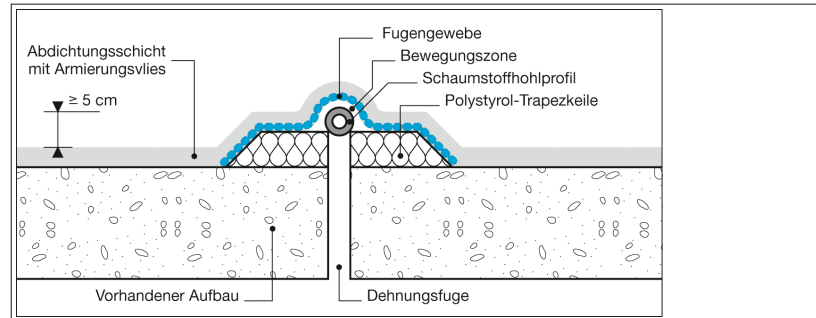
Moose, Algen und Schmutz durch Druckwasserstrahlen in Ablaufrichtung entfernen. Flächen mit Capatox abwaschen und gut trocknen lassen.

2. Bitumen-Dachdichtungs- und -Schweißbahnen:

Moose, Algen und Schmutz durch Druckwasserstrahlen entfernen. Evtl. vorhandene Blasen kreuzweise aufschneiden, trocknen und mit DisboROOF 412 vollflächig verkleben. Es muss sichergestellt sein, dass in Bedachungsmaterial und Unterkonstruktion keine Feuchtigkeit vorhanden ist.

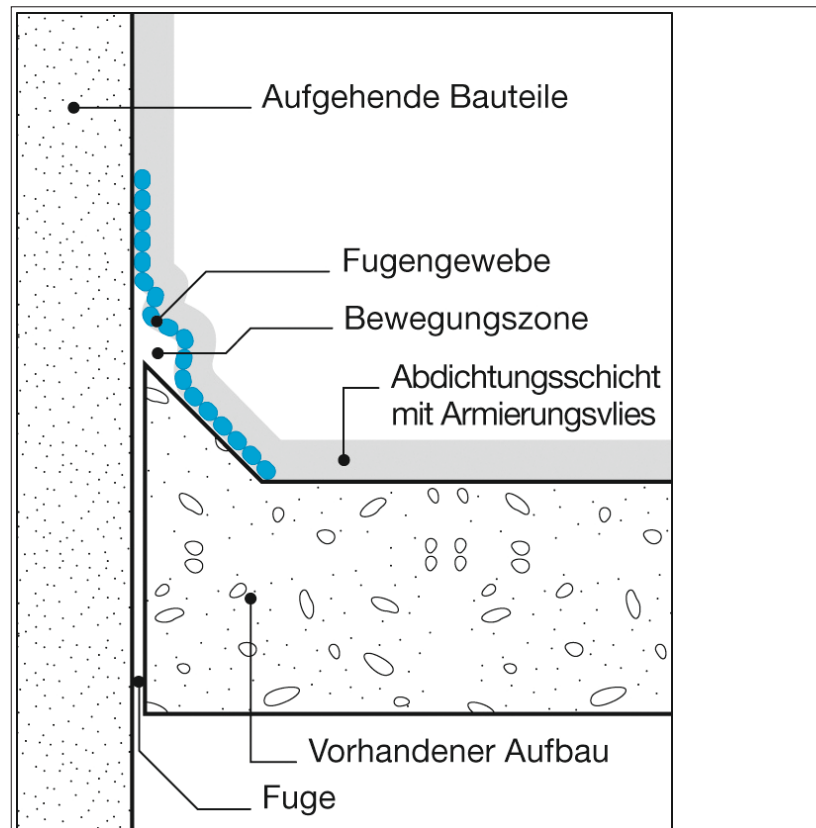
3. Dehnfugen an Gebäude- und Bauteilfugen:

Fugengewebe auf vorbereitetem Untergrund mittig über der Dehnfuge auslegen und je nach Einsatzgebiet mit DisboROOF 412 oder DisboTHAN 449 überarbeiten. Oberflächenbündige Dehnfugen sind aus der Wasserebene herauszuheben und durch ein Schaumstoffhohlprofil (nicht wassersaugend) zu unterstützen (siehe Abb.).



4. Überbrückung von Rissen und Fugen an Kopfstößen, Dachrändern, aufgehenden Bauteilen, Lichtkuppeln etc.:

Fugengewebe auf vorbereitetem Untergrund mittig über die Fuge bzw. den Riß auslegen, durch seitliches Zusammenschieben leichte Bewegungsschlaufe herstellen und wie unter Punkt 3 beschrieben überarbeiten.



Materialzubereitung

Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren. Zur Grundierung unbeschichteter Wellfaserzementplatten je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit max. 15 % Wasser verdünnen. Für die Beschichtung im Spritzverfahren mit max. 2 % Wasser verdünnen.

Auftragsverfahren

DisboROOF 412 wird gespritzt (Airless: ca. 160 bar, Düsendgröße für Faserzement: 0,015–0,021 inch, für Bitumen: 0,025–0,027 inch) unter Verwendung einer Spritzlanze.

Beschichtungsaufbau

Faserzementplatten und -schindeln:

Untergrund mit Wasser vornässen, dann die mattfeuchte Oberfläche mit DisboROOF 412 je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit max. 15 % Wasser verdünnt grundieren. Nach einer Wartezeit von 24 Stunden die unverdünnte Schlussbeschichtung aufbringen.

Bitumen-Dachdichtungs- und -Schweißbahnen:

DisboROOF 412 in Bahnenbreite satt auftragen und in die frische Schicht Armierungsvlies* faltenfrei, 10 cm überlappend, einbetten. Nach ausreichender Trockenzeit Zwischen- und Schlussbeschichtung aufbringen. Wasserführende Bereiche bzw. Flächen, auf denen zeitweilig mit stehendem Wasser zu rechnen ist, zusätzlich einmal mit DisboTHAN 449 versiegeln.

* z.B. Paramoll N 260/150 Fa. TWE Dierdorf GmbH & CoKG, Poststraße 29, 56269 Dierdorf, Tel.: 02689 - 920, Fax: 02689 - 926663

Verbrauch

Faserzementplatten und -schindeln	
Grundbeschichtung	1 x 200–300 ml/m ² DisboROOF 412, max. 15 % wasserverdünnt
Schlussbeschichtung	1 x 200–300 ml/m ² DisboROOF 412
Bitumen-Dachdichtungs- und -Schweißbahnen	
Grundbeschichtung	Ca. 600 ml/m ² DisboROOF 412
Zwischenbeschichtung	Ca. 900 ml/m ² DisboROOF 412
Schlussbeschichtung	Ca. 600 ml/m ² DisboROOF 412

Exakte Verbrauchswerte durch Musterlegung am Objekt ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur:

Mind. 8 °C, max. 35 °C

Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht übersteigen. Nicht verarbeiten bei Regen- und Frostgefahr und auf stark aufgeheizten Flächen.

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 2 Stunden regenbelastbar.

Überarbeitbar nach 24 Stunden. Bei Vlieseinbettung aufgrund des hohen Materialauftrages frühestens nach 36 Stunden überarbeitbar.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise

Gutachten

- 5-1022, Beschichtung von Blitzschutzanlagen
Prüfstelle für Blitzschutzanlagen, Oberursel

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Konform EU-Richtlinie

Nur für gewerbliche Verwendung

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Enthält: Terbutryn, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Terbutryn (CAS-Nr. 886-50-0), 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on (CAS-Nr. 26530-20-1), Pyrithionzink (CASNr. 13463-41-7)

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/c): 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 10 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-DF 01 F

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Bei der Verarbeitung des Materials sind die Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten.

Sonstige Bemerkungen

Von Dachflächen mit DisboROOF 412 behandelt aufgefangenes Regenwasser sollte erst nach einer Wartezeit von 12 Monaten als Gießwasser verwendet werden.

Technischer Beratungsservice

DAW Belgium B.V.

Tél.: (+32) (0)11 60 56 30

Fax: (+32) (0)11 52 56 07

E-mail: info-tech@daw.be

www.caparol.be

Technische Information Nr.412 · Stand: 09-2021

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.be.